

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am „Marsch für das Leben“

„Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn“. Mit diesem Wort grüße ich Sie ganz herzlich an diesem Tag.

Es ist die Ebenbildlichkeit Gottes, die die Würde eines jeden Menschen unantastbar macht. Als Christenheit in diesem Lande können wir deshalb nicht anders, als entschieden für das Recht aller Schwachen und Bedrängten einzutreten. Und zwar vom Beginn des Lebens an bis zu dessen Ende. An mancher Stelle steht dieses Recht zur Disposition. Sei es beim Schutz der Flüchtlinge, sei es beim ungeborenen Leben, sei es bei der Inklusion von Menschen mit Behinderung in unsere Gesellschaft oder auch der Frage nach dem Ende des Lebens.

Immer sollten wir als Christen in diesem Lande eine Stimme sein für die Schwachen und Entrechteten, eine Stimme für die Unantastbarkeit des Lebens.

In diesem Sinne mit Ihnen im Geiste Christi und im Gebet verbunden wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen.

Dr. Carsten Rentzing  
Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens